

	Antrags-Nr.	
	1323-AT/2019	

Antrag

Gisela Rexrodt fraktionsloses Stadtratsmitglied

Betreff
Antrag des Stadtratsmitgliedes Frau Rexrodt - Livestream

Beratungsfolge	Sitzung	Sitzungstermin	
Haupt- und Finanzausschuss	Ö	04.04.2019	
Stadtrat der Stadt Eisenach	Ö	09.04.2019	

I. Beschlussvorschlag

Der Stadtrat der Stadt Eisenach beschließt:

die Änderung/Ergänzung des § 5 (Öffentliche Sitzung) seiner Geschäftsordnung wie folgt:

Absatz 1: unverändert

Absatz 2: unverändert

Absatz 3 wird wie folgt geändert:

Die Berichterstattung über den öffentlichen Teil der Stadtratssitzungen durch Presse, Rundfunk, Fernsehen und andere Medien ist uneingeschränkt gestattet. Dies schließt das Recht auf dazu notwendige Ton- und Bildaufzeichnungen inklusive Live- und zeitversetzte Übertragungen ein.

Absatz 4 ist neu aufzunehmen:

Die Bildaufzeichnungen dürfen keinen störenden Einfluss auf die Mitglieder des Stadtrates bei Wortergreifungen und auf den Sitzungsverlauf ausüben. Der Sitzungsleiter kann bei Störungen durch die Bildaufzeichnungen die Fortsetzung der Bildaufzeichnungen für die jeweilige Sitzung zeitweilig oder völlig untersagen.

Absatz 5 ist neu aufzunehmen:

Zu Beginn der öffentlichen Sitzung informiert der Vorsitzende des Stadtrates über Art und Umfang der Aufzeichnung der Sitzung sowie deren Abrufbarkeit im Internet. Die Persönlichkeitsrechte der Stadtratsmitglieder, des Oberbürgermeisters, der hauptamtlichen Beigeordneten und der sonstigen nach Bestimmungen der Thüringer Kommunalordnung in der jeweils geltenden Fassung zu ladenden Personen bleiben davon unberührt. Sie können der Bild- und Tonaufzeichnung ihrer Redebeiträge widersprechen. Dies gilt nicht für die digitalen Tonaufzeichnungen, die zum Zweck der Protokollerstellung angefertigt werden.

II. Begründung

Nach der Ablehnung meines Antrages aus „datenschutzrechtlichen Gründen“ vom Oktober 2015, Livestream-Übertragung zu ermöglichen, beantragte ich im April 2017 eine Änderung der Geschäftsordnung in Vorbereitung, falls das dereinst doch möglich sein sollte. Leider wurde auch dieser Antrag ohne Begründung mehrheitlich abgelehnt.

In der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 28.02.2019 als auch in der Stadtratssitzung vom 12.03.2019 berichtete die Oberbürgermeisterin darüber, dass es einen potenziellen Anbieter gäbe und zurzeit das Angebot geprüft werde.

Mein Antrag zielt nunmehr nochmals darauf ab, durch die entsprechende Änderung der Geschäftsordnung den Weg für eine mögliche Livestream-Übertragung bereits jetzt zu ebnet.

Gisela Rexrodt
fraktionsloses Stadtratsmitglied